



### Gastronomie:

0 km / 11,5 km: Aigen-Schlägl

Hotel Bärnsteinhof, Ruhetag Mittwoch

Pizzeria Venezia, Ruhetag Mittwoch & Donnerstag

Panyhaus nur für Gruppen geöffnet

## Bärensteinrunde

Weg-Nr. 41, 11,5 km, 3,5 - 4 Stunden



Markierung: Gelbe Aluschilder, außerdem rot-weiß-rote Farbmarkierung an Bäumen (teilweise auch noch alte Farbmarkierung grünes Dreieck im weißen Rechteck sichtbar)

- 0 km Sie beginnen die Wanderung am **Marktplatz Aigen-Schlägl** (600 Höhenmeter) in der Waldgasse. Der Weg führt nach Norden, einige hundert Meter entlang der Höhenstraße. Abzweigung von der Straße in den Waldweg, vorbei am Mühlrad und weiter zur
- 1,8 km **Michaelsquelle**. Das Quellwasser kommt direkt in freiem Lauf von der Quelle. Unterhalb befindet sich ein Kneippbecken. Dieses Tretmassagebecken dient zur natürlichen Fußreflexzonenmassage. (Achtung Teilung der Bärensteinrunde, des Waldsteiges und des Mühltalblickweges!) Sie gehen auf dem Weg Nr. 41, queren bei der Bitterkapelle die Asphaltstraße und gehen auf dem Waldweg vorbei an der Räuberhöhle. Nehmen den kurzen Abstecher zum Liebesfelsen. (Es kamen und kommen Liebespärchen auf den Berg herauf um hier ihr Glück zu genießen) und wieder zurück. Bergan weiter zum
- 3,7 km **Hochbuchet**, herrlicher Blick ins Tal. In den Urkunden des Stiftes Schlägl wird berichtet, dass zwischen 1762 und 1775 große Wallfahrten hierher stattgefunden haben. Weiter ansteigend bis
- 4,5 km **Grünwald** (926 m). Grünwald war früher eine reine Holzhackersiedlung. Sie biegen in Grünwald links in die Asphaltstraße. Nach ca. 200 m Abzweigung in den Feldweg. Nun geht es leicht ansteigend weiter auf den Waldweg bis zum
- 6,0 km **Bärenstein** (1077 m) – herrlicher Ausblick zum Moldaustausee. Vor 300 Mio. Jahren entstand das Böhmisches Massiv. Niederschlagswasser, das in der Erde versickerte, schwemmte unterirdische Klüfte und Höhlen aus, die Zersetzung der Granitquader begann, die runden Wollsackformen entstanden. Weiter auf dem Waldweg mäßig bergab nach Grünwald. Beim Parkplatz angelangt, gehen Sie zuerst rechts und nach ca. 40 m wieder links. Folgen Sie weiter der Weg-Nr. 41 bis zur
- 8,2 km **Abzweigung Bärensteinrunde** „Aigen-Schlägl 3,3 km“. Gehen Sie auf diesem Waldweg bergab, ist auch gleichzeitig der Falkensteinerweg (110) zurück nach
- 11,5 km **Aigen-Schlägl**.

